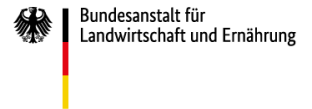


Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekträger



X-KIT

Gaia-X und KI-Projekte: Transfer & Vernetzung

Ziele des Vernetzungs- und Transferprojekts

Die zwei wesentlichen Ziele von X-KIT sind die Vernetzung und Unterstützung der vom BMEL geförderten 36 Forschungsvorhaben aus der „Bekanntmachung zur Förderung der Künstlichen Intelligenz (KI) in der Landwirtschaft, der Lebensmittelkette, der gesundheitlichen Ernährung und den ländlichen Räumen“ sowie den Projekten der Domäne Agrar in Gaia-X. Dadurch sollen Synergieeffekte genutzt und Kompatibilität erreicht werden. Dies unterstützt den Erfolg der 36 Forschungsvorhaben und die Weiterentwicklung der Domäne Agrar in Gaia-X.

Kompetenzen

Das Projektkonsortium von X-KIT besteht aus dem Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) e. V. und sechs Fraunhofer-Instituten. Durch diese sehr breite Aufstellung ist neben den fachlichen Kompetenzen zu den vier Förderbereichen Landwirtschaft, Lebensmittelkette, gesundheitlichen Ernährung und ländliche Räume auch eine umfangreiche technische Expertise aus dem Bereich der KI-Anwendungen im Projektkonsortium vertreten.



Erwartete Ergebnisse

Zur Umsetzung der Vernetzungs- und Transferaktivitäten werden themenspezifische Veranstaltungen (z.B. Workshops oder Hackathons) für die KI-Projekte organisiert, bei denen fachliche und technische Themen gemeinsam diskutiert und bearbeitet werden. Dies fördert einen Wissensaustausch und ermöglicht den Aufbau von zielorientierten Netzwerken und Zusammenarbeit. Neben den Projekten der Domäne Agrar können auch die Projekte der KI-Fördermaßnahme von den in X-KIT entwickelten technischen Umsetzungen und der Anbindung an die Gaia-X Infrastruktur profitieren. Darüber hinaus untersucht X-KIT auch die Auswirkungen von Gaia-X auf die Domäne Agrar. Im Rahmen des Wissens- und Ergebnistransfers werden alle erzielten Ergebnisse öffentlich kommuniziert sowie umfangreiche Handlungsempfehlungen für die Praxis, Politik und Forschung zum Einsatz von KI erstellt.

Projektkoordination

Prof. Jörg Dörr
Fraunhofer-Institut für Experimentelles
Software Engineering (IESE)
Fraunhofer-Platz 1
67663 Kaiserslautern

Ansprechperson

Prof. Jörg Dörr
joerg.doerr@iese.fraunhofer.de
+49 631 6800-1601

Projektpartner

- Fraunhofer IESE
- KTBL e.V.
- Fraunhofer IAIS
- Fraunhofer IGP
- Fraunhofer IGD-R
- Fraunhofer IFF
- Fraunhofer IOSB

Laufzeit

01.09.2022 – 31.01.2025